

Viele Möglichkeiten und tolles Miteinander am BBZ

Bad Segeberg (ohe). Erster allgemeinbildender Schulabschluss (ESA), Mittlerer Schulabschluss (MSA), Fachhochschulreife und Abitur – am Berufsbildungszentrum (BBZ) Bad Segeberg sind alle Abschlüsse möglich. Und in der Regel führen gleich mehrere Wege zum gewünschten Ziel. Aber die Vielfalt der Möglichkeiten ist es nicht allein, die das BBZ für junge Leute so interessant macht.

„Ich hatte früher ein ganz anderes Bild von einer Berufsschule“, sagt Emely Weber. Sie ging nach der elften Klasse von einer Gesamtschule ab, orientierte sich bei einem Freiwilligen Sozialen Jahr und entschloss sich dann, das Abitur am BBZ zu machen. „Hier ist es ganz anders als an meiner früheren Schule. Alle wissen, warum sie hier sind. Das Verhältnis zu den Mitschülern und Lehrkräften ist freundschaftlich“, sagt Emely Weber. In diesem Jahr will sie ihre Abiturprüfung mit Schwerpunkt Gesundheit am BBZ ablegen, danach Jura studieren. Das BBZ empfiehlt sie allen, die sich jetzt schulisch neu orientieren möchten.

Milena Möller und Mala Sielk machen beide einen Ausbildung



Schulleiter Heinz Sandbrink stellt am kommenden Montag das BBZ vor. Mala Sielk, Milena Möller und Emely Weber (v.li.) empfehlen das BBZ allen, die sich schulisch neu orientieren. Foto: ohe

zur Sozialpädagogischen Assistentin (SPA). „Mein Bruder war auch schon hier an der Schule. Er hat mir das BBZ empfohlen“, sagt Mala Sielk. Sie verbindet die Ausbildung zur SPA mit dem Mittleren Schulabschluss. „Hier am BBZ bin ich richtig aufgeblüht. Früher hatte ich eher schlechte Noten. Hier bringt das Lernen Spaß. Das ist ein total tolles Miteinander“, schwärmt Milena Möller. Ihr ge-

fällt, dass mehrere Lehrer am BBZ Erfahrungen aus anderen Berufen mitbringen. „Dadurch wird der Unterricht ganz anders“, meint Milena Möller. Auch die Schülerschaft setzt sich am BBZ ganz anders zusammen als an anderen Schulen. „In unserer Klasse geht die Altersspanne von 18 bis 27 Jahre“, sagt Milena Möller.

Bei einem Tag der offenen Tür stellen Schulleiter Heinz Sand-

brink und Kolleginnen und Kollegen die verschiedenen Ausbildungswege am BBZ vor. Der Infoabend beginnt am Montag, 6. Februar, um 19 Uhr in der Pausenhalle des Hauses B. Dann beantworten die Lehrkräfte auch Fragen von Eltern und interessierten Schülerinnen und Schülern.

Ab dem kommenden Schuljahr bietet das Berufliche Gymnasium am BBZ erstmals auch den Schwerpunkt Pädagogik und Psychologie an. Die Schwerpunkte Wirtschaft, Technik und Gesundheit bleiben bestehen. An der Berufsfachschule werden die Bereiche Metall- und Elektrotechnik zusammengeführt. Zum neuen Fachbereich Technik gehört dann auch Bautechnik. Die Ausbildung führt zum MSA. Stark nachgefragt ist regelmäßig der Bereich Feuerwehrentechnik.

Bislang war für die Ausbildung zur SPA oder zum SPA der MSA Voraussetzung. Ab dem kommenden Schuljahr reicht der ESA. „Die Ausbildung dauert mit dem Ersten allgemeinbildenden Schulabschluss drei Jahre, mit dem Mittleren Schulabschluss nur zwei Jahre“, erklärt Heinz Sandbrink.



INFOABEND
06. Februar
Foyer Haus B
Burgfeldstraße 39b
Start: 19 Uhr

WEGE ZU SCHULABSCHLÜSSEN AM BBZ BAD SEGEBERG



- Mittlerer Schulabschluss
- Fachhochschulreife
- Abitur
- Erzieherinnen und Erzieher